



WH 028



Max. 415 V CAT IV, 16 A !

- **Auf dem Gerät oder in der Bedienungsanleitung vermerkte Hinweise:**
Warnung vor einer Gefahrenstelle. Bedienungsanleitung beachten.
- **Die Bedienungsanleitung enthält Informationen und Hinweise, die zu einer sicheren Bedienung und Nutzung des Produktes notwendig sind.**
Vor der Verwendung des Produkts ist die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen und in allen Punkten zu befolgen.
- **Wird die Anleitung nicht beachtet, oder sollten Sie es versäumen, die Warnungen und Hinweise zu beachten, können ernste Verletzungen des Anwenders bzw. Beschädigungen des Produktes eintreten.**

1.0 Einleitung

Sie haben ein hochwertiges Messzubehör erworben, das Sie über einen langen Zeitraum zu Mess- und Prüfzwecken verwenden können.

- Messung von Niederohmmessung, Isolationswiderstand, Netzzinnenwiderstand, Schleifenwiderstand, RCD/FI Auslösezeit/-strom und Drehfeld-Steckdose möglich
- Anschlussmöglichkeit über fünf getrennte, berührungsgeschützte 4-mm- Sicherheitsbuchsen für L1, L2, L3, N und PE
- Passend für alle Prüfgeräte mit 4-mm Anschlusssteckern

1.1 Produktbeschreibung

Der Drehstromadapter ist ein universell einsetzbarer Adapter, der in Verbindung mit allen 0100- bzw. 0105-Prüfgeräten die Messung an Drehstromsteckdosen ermöglicht.

1.2 Lieferumfang

1 St. Drehstrom-Adapter

2.0 Transport und Lagerung

Die Lagerung des Produktes muss in trockenen, geschlossenen Räumen erfolgen. Sollte das Produkt bei extremen Temperaturen transportiert worden sein, benötigt es vor der Inbetriebnahme einer Akklimatisierung von mindestens 2 Stunden.

3.0 Sicherheitshinweise

Der Drehstromadapter wurde entsprechend den geltenden Sicherheitsbestimmungen gebaut, geprüft und hat das Werk in technisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Hinweise und Warnvermerke, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind, beachten.

- Bei sämtlichen Arbeiten müssen die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel beachtet werden.
- Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, sind unbedingt die geltenden Sicherheits- und VDE-Bestimmungen bezüglich zu hoher Berührungsspannung zu beachten, wenn mit Spannungen von größer 120 V (60 V_{DC}) oder 50 V (25 V_{eff AC}) gearbeitet wird. Die Werte in Klammern gelten für eingeschränkte Bereiche, wie z.B. Medizin, Landwirtschaft.
- Messungen in gefährlicher Nähe elektrischer Anlagen sind nur nach Anweisung einer Elektrofachkraft und nicht alleine durchzuführen.
- Überprüfen Sie das Messzubehör und die verwendeten Anschlussleitungen **vor jedem Einsatz** auf äußerliche Schäden. Vergewissern Sie sich, dass das Zubehör und die verwendeten Anschlussleitungen in einwandfreiem Zustand sind. Das Zubehör darf nicht mehr benutzt werden, wenn eine oder mehrere Funktionen ausfallen, oder keine Funktionsbereitschaft erkennbar ist.
- Der Messadapter enthält keine Sicherungen, die Absicherung muss über die vorgeschaltete Überstromnetzeinrichtung erfolgen.
- Der Messadapter ist nur für Messzwecke geeignet, darf nicht für Dauermessungen eingesetzt werden und darf nur in den Bereichen betrieben werden, die in den technischen Datenblättern beschrieben werden.
- Wenn die Sicherheit des Bedieners nicht mehr gewährleistet ist, muss der Adapter außer Betrieb gesetzt und gegen ungewolltes Benutzen gesichert werden. Dies ist der Fall, wenn das Zubehör:

- offensichtliche Beschädigungen aufweist
- zu lange unter ungünstigen Bedingungen gelagert wurde
- während des Transportes mechanischen Belastungen ausgesetzt war

- Vermeiden Sie eine Erwärmung des Messzubehörs durch direkte Sonneneinstrahlung. Nur so kann eine einwandfreie Funktion und eine lange Lebensdauer gewährleistet werden.

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Drehstromadapter darf nur zu Prüfzwecken in Verbindung mit einem Prüfgerät für die Prüfung nach DIN VDE 0100 bzw. DIN VDE 0105 verwendet werden. Eine anderweitige Verwendung ist nicht zulässig und kann zur Zerstörung des Drehstrom-Adapters und zu einer Gefährdung des Anwenders führen.
- Die Betriebssicherheit ist bei Modifizierung oder Umbauten nicht mehr gewährleistet.

3.2 Messungen mit dem Drehstromadapter

Niederohmmessung:

Hier wird vom Anschluss PE gegen Potentialausgleich oder andere leitfähige Teile einer Anlage gemessen werden. Selbstverständlich kann auch die Verbindung von N zu PE direkt geprüft werden.

Isolationswiderstandmessung:

Wird zwischen allen aktiven Leitern (L1, L2, L3 und N) gegen PE gemessen. Zusätzlich ist entsprechend VdS die Messung aller aktiven Leiter untereinander gefordert. Achtung! Netzspannung muss abgeschaltet sein!

Netzzinnenwiderstand:

Wird vom zu messenden Außenleiter (L1, L2 oder L3) gegen N gemessen. Achtung! Zur Sicherheitsprüfung muss bei einigen Prüfgeräten der PE angeschlossen werden!

Schleifenwiderstand/ -impedanz:

Wird ebenfalls vom zu messenden Außenleiter (L1, L2 oder L3) gegen PE gemessen. Achtung! Zur Sicherheitsprüfung muss bei einigen Prüfgeräten der N angeschlossen werden!

RCD/FI-Auslösezeit/-strom:

Wird ebenfalls vom zu messenden Außenleiter (L1, L2 oder L3) gegen N und PE gemessen. Unbedingt N und PE anschließen, Prüfgeräte ohne Sonde messen hier die Berührungsspannung!

Drehfeld:

Dazu werden die Außenleiter (L1, L2 und L3) angeschlossen. N und PE werden hier nicht benötigt.

4.0 Anschlüsse

A) Buchsenanschlüsse (4 mm)
L1, L2, L3, N, PE

B) CEE-Stecker 5-polig

